

Latein am AVG



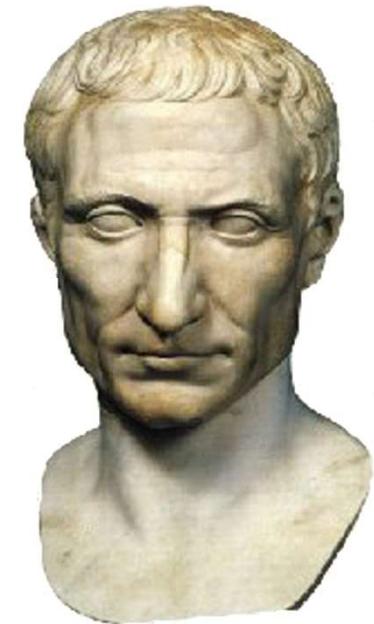
Überblick



- Warum ist es sinnvoll heute noch Latein zu lernen?
- Wie sieht der Lateinunterricht konkret aus?
- Welche Voraussetzungen sind wichtig für Latein?

- Warum ist es sinnvoll heute noch Latein zu lernen?
- Wie sieht der Lateinunterricht konkret aus?
- Welche Voraussetzungen sind wichtig für Latein?

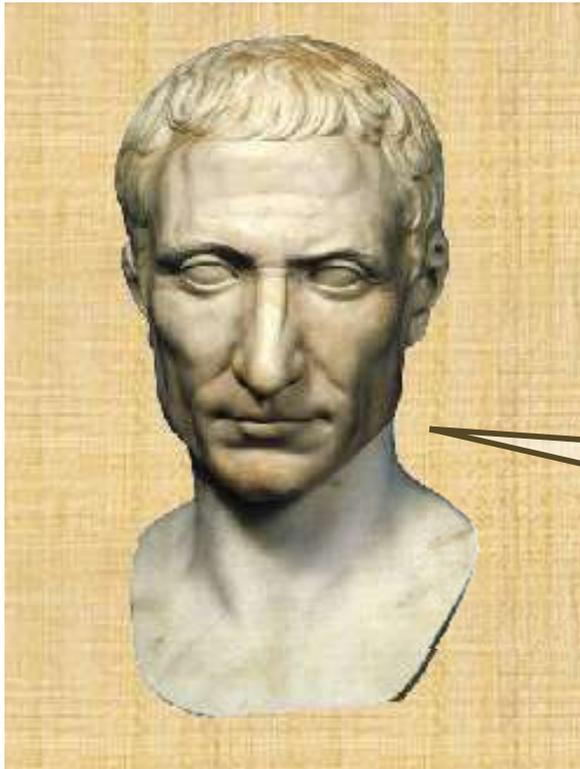
Latein ist die Sprache der alten Römer



Viele behaupten daher, Latein sei eine tote Sprache



Dabei ist Latein nicht tot, es wirkt vielfältig weiter.....



Caius Iulius Caesar

Veni, vidi, vici. *
Alea iacta est. **

* Ich kam, sah und siegte.
** Die Würfel sind gefallen.

Viele behaupten daher, Latein sei eine tote Sprache



Latein ist nicht tot – es ist sogar sehr lebendig:

- in unserer deutschen Sprache in Lehnwörtern (z.B. Fenster, Wein, Mauer, Keller)
- in Fremdwörtern (z.B. studieren, Elite, Demonstration)
- in den romanischen Sprachen (Französisch, Italienisch, Spanisch)
- in unserer abendländischen Kultur
- in der Werbung

Kunst- und Produktnamen stammen oft aus dem Lateinischen



IC 613 Bacchus

ALLES IST DENKBAR
ergo sum computer



VERTIMPEX
IMPORT EXPORT GMBH



Latein findet sich auch außerhalb der Schule wieder



Der Unterschied zu den modernen Fremdsprachen



- Es wird so gesprochen wie geschrieben und umgekehrt
- Im Unterricht wird nicht aktiv Latein gesprochen
- Es wird nur vom Lateinischen ins Deutsche übersetzt, nicht umgekehrt

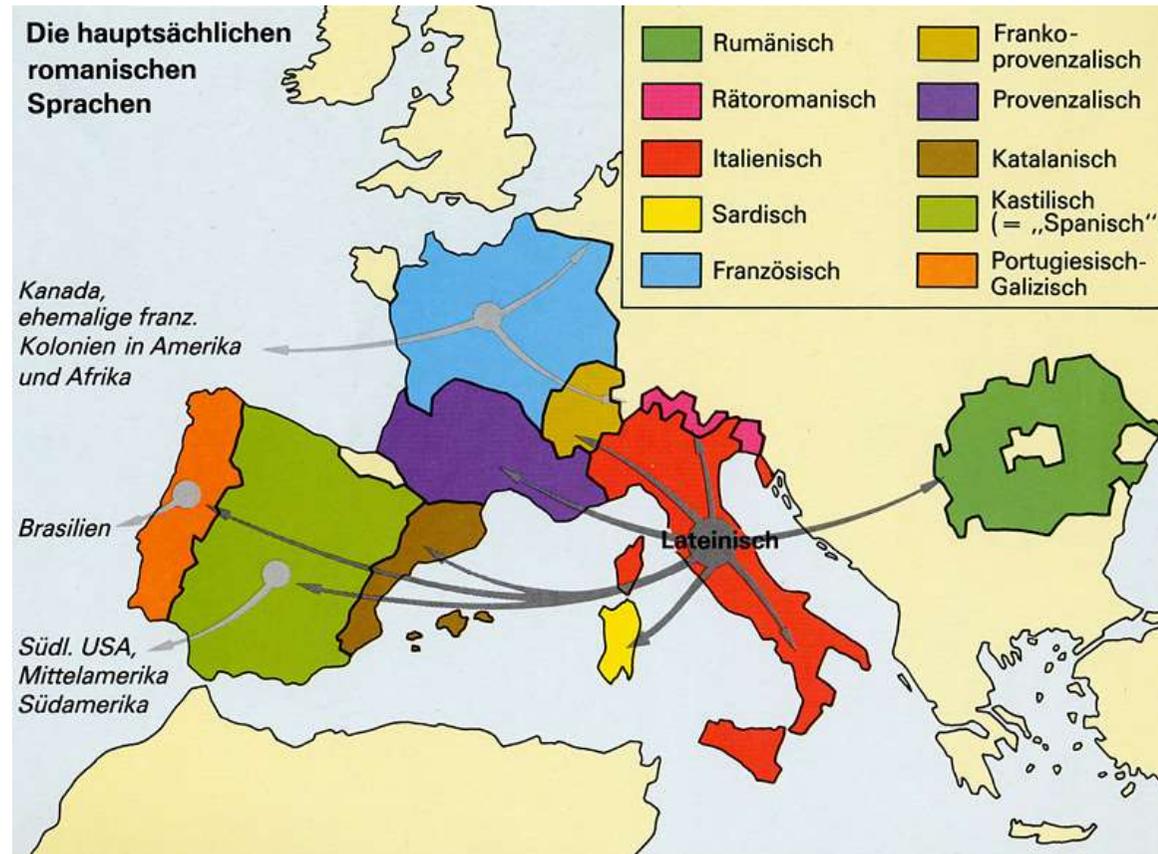
Latein als „Sprungbrett“ für andere Sprachen



- Latein ist „Muttersprache Europas“ und Grundlage vieler europäischer Sprachen, v.a. der romanischen Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch
- Auch 50 % des englischen Wortschatzes stammen aus dem Lateinischen

In vielen Teilen Europas spricht man heute „Latein“

... sogar in
Übersee!



- Der Lateinunterricht vermittelt einen nützlichen Vokabelfundus für andere Sprachen
- Man erlernt wichtiges grammatikalisches Grundlagenwissen als Zugang zu vielen europäischen Sprachen
- Latein fördert allgemein das Verständnis für Sprachen und erleichtert das Überblicken sprachlicher und grammatikalischer Strukturen
- Es ist somit Sprungbrett und nützliche Ausgangsbasis für das Erlernen moderner Fremdsprachen

Latein	Italienisch	Spanisch	Französisch	Englisch	Rumänisch
?	popolo	pueblo	peuple	people	popor
?	amico	amigo	ami		amic
?	uomo	hombre	homme		om
?	buono	bueno	bon		bun
?	studiare	estudiar	étudier	study	studia
?	vedere	ver	voir		vedea

VIDERE – sehen

BONUS – gut

POPULUS – das Volk

AMICUS – der Freund

HOMO – der Mensch

STUDERE – lernen

Latein als „Schlüssel für Fremdwörter“



- Fremdwörter bleiben keine „fremden Wörter“!
- Latein hilft Fremdwörter und Fachausdrücke (z.B. bei Berufssprachen) zu verstehen und richtig zu benutzen
- Fremdwörter können abgeleitet werden und prägen sich schneller ein

Ganz viele Fremdwörter sind aus dem Lateinischen abgeleitet



Autor – AUCTOR

Lektüre – LECTURA

Expedition – EXPEDITIO

Experiment – EXPERIMENTUM

Diktieren – DICTARE

Demonstration – DEMONSTRATIO

Latein als „Feile“ für die eigene Muttersprache

- Latein hilft die eigene Muttersprache besser zu beherrschen
- Durch Genauigkeit beim Übersetzen erlernt man einen bewussterem Umgang mit der deutschen Sprache
- „Lateiner“ können die deutsche Sprache präziser und variationsreicher gebrauchen und anspruchsvoller Texte auch besser verstehen
- Der Wortschatz wird erweitert, die Ausdrucksfähigkeit geschult
- Latein steigert also die Sprachkompetenz.

Latein als Korrektiv für die Arbeitshaltung



- Latein erfordert Selbstkontrolle, gründliches Arbeiten, Selbstdisziplin, Genauigkeit und Geduld sowie Konzentrationsfähigkeit
- Damit führt es zu einer disziplinierten Arbeitshaltung und leistet einen Beitrag zur allgemeinen Studierfähigkeit

Latein und seine Spuren in unserer Kultur



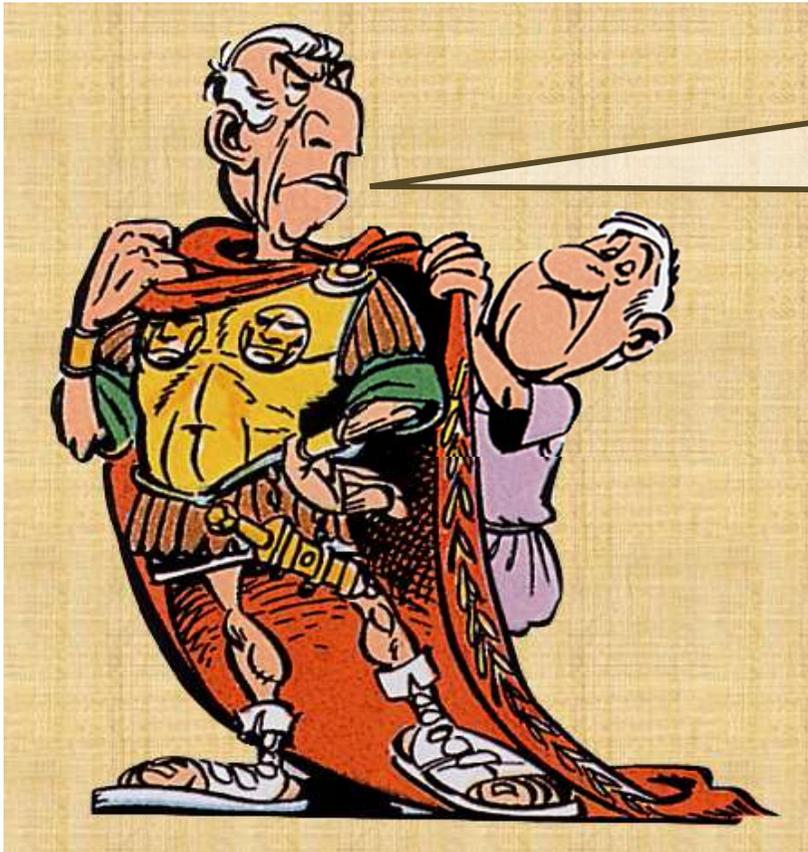
- Im LU beschäftigen wir uns nicht nur mit lateinischen Texten
- Die Schülerinnen und Schüler bekommen auch einen Einblick in die römische Kultur

Viele unserer kulturellen Bereiche heute sind durch die römische Kultur geprägt worden



Beispiele:

- Architektur, Rechtswesen, Philosophie, Literatur, Kirche, Musik und Kunst
- Römische Spuren sind in der europäischen Kulturtradition noch überall erkennbar
- Latein hat daher einen hohen Bildungswert
- Die Erkenntnis der Wurzeln unserer Kultur fördert das bessere Verständnis der Gegenwart
- Man erhält ein Gespür für Traditionen, ihre Herkunft und Veränderung



Alles klar ?
Also: Wer Latein kann,
kommt weiter !
Zum Beispiel an der
Uni !

Latein als Voraussetzung für bestimmte Studienfächer



- Latein hat in vielen Bereichen eine „Basisfunktion“
- Daher sind Lateinkenntnisse in Form des kleinen oder großen Latinums sind manchen Studienfächern vorgeschrieben
- Sie sind nicht Voraussetzung für die Zulassung zum Studium, müssen aber bis zum Ablegen der Zwischenprüfung vorgewiesen werden

Schule und Latinum:

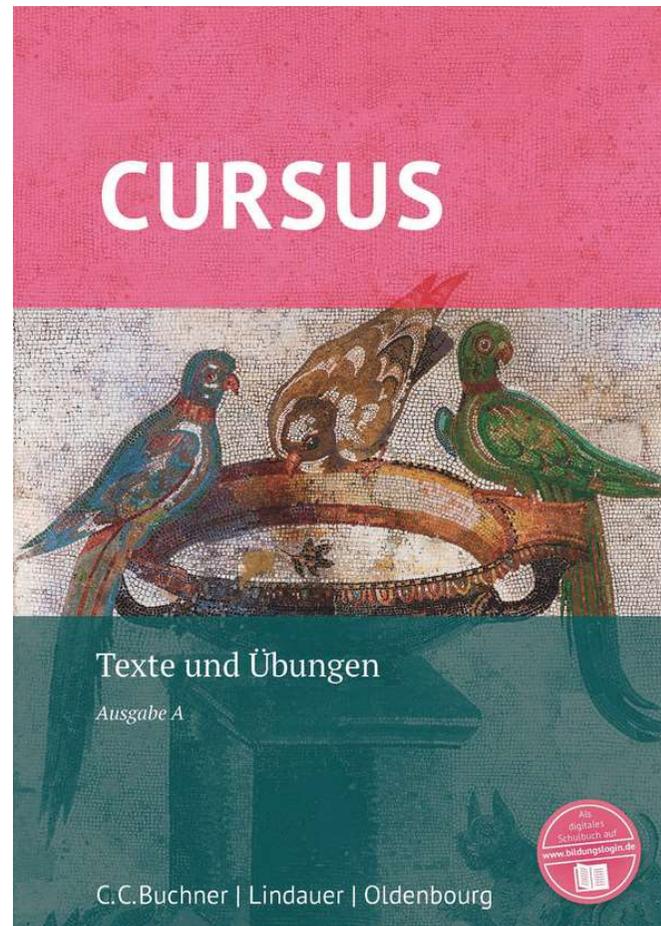
- „Kleines Latinum“ nach Klasse 10, Note ≤ 4
- „Großes Latinum“ nach Jgst. 11, Note ≤ 4

Uni und Latinum:

- Die Vorgaben und Voraussetzungen variieren zwischen den Bundesländern und den einzelnen Universitäten

- Warum ist es sinnvoll heute noch Latein zu lernen?
- **Wie sieht der Lateinunterricht konkret aus?**
- Welche Voraussetzungen sind wichtig für Latein?

Unser Latein-Buch



Der moderne LU ist nicht muffig und verstaubt

- Wir übersetzen nicht stur und pauken Formen und grammatikalische Regeln, sondern:
- Wir setzen uns auch inhaltlich mit den lateinischen Texten auseinander und erfahren etwas über ihren Hintergrund,
- z.B. über Sklaverei, Thermen, römische und griechische Götter, mythologische Gestalten usw.

Spracherwerbsphase



- Wir arbeiten mit einem modernen Lehrbuch, in dem moderne didaktische und methodische Verfahren zur Anwendung kommen
- Es enthält altersgemäße Texte mit vielen spannenden Informationen über das römische Leben und die römische Kultur
- Die Übungen sind abwechslungsreich und haben auch einen gewissen „Spaßfaktor“

Lektionen



„Ecce forum Romanum!“ vocat Domitilla, et Drusilla amica:

„Ecce via lata!“

„Ecce Colosseum!“ Iulia vocat. Afra autem tacet.

„Cur nihil dicit?“ Drusilla rogat, „cur laeta non est?“

Tum Cornelia: „Nova serva est.

Semper tacet, nam Latine nescit.“

„Latine nescit!“, Domitilla vocat, „et cur nescit?

Nemo eam docet!“ Et ad Afram : „Ec-ce fo-rum Ro-ma-num!“

Afra dubitat, tum respondet: „Fo-rum Ro-ma-num.“

Unser Lateinbuch

Neue Formen von Übungen

Wörter-Labyrinth

Du kannst 15 Wörter finden, die von links nach rechts und von oben nach unten zu lesen sind. Eines kommt mehrfach vor. Welches?

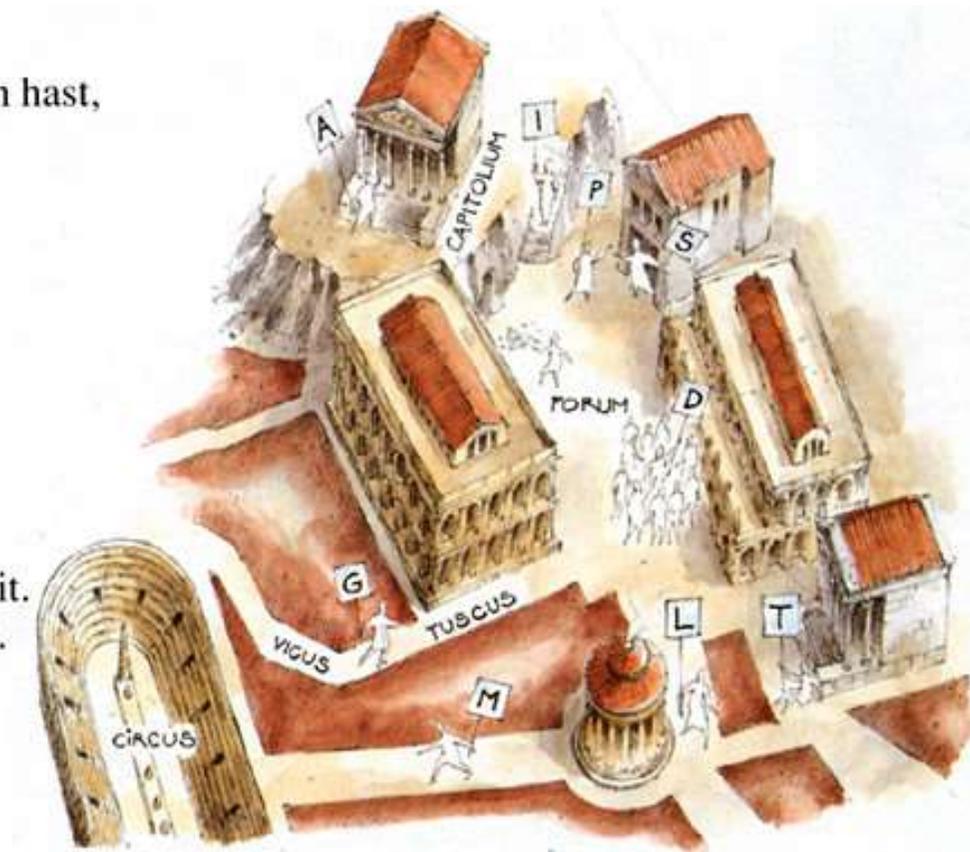
i	a	s	i	n	u	s	t	z	u
c	l	a	m	a	t	u	a	e	b
r	a	m	i	c	a	x	c	t	i
w	v	e	n	i	t	k	e	i	d
y	e	x	s	p	e	c	t	a	t
u	s	k	a	e	e	n	k	m	c
c	v	e	n	i	r	e	h	q	a
s	i	l	e	n	t	i	u	m	n
s	t	a	t	a	r	d	e	t	i
w	m	c	e	s	s	a	t	e	s

Übungen

Ubi est Cornelia?

Das erfährst du, wenn du herausgefunden hast, wo die anderen sind.

1. Marcus	de Capitolio	sedet.
2. Titus	pro templo	venit.
3. Iulia	in foro	accedit.
4. Pater	per vicum Tuscum	est.
5. Afra	ad senatorem	intrat.
6. Senator	ad circum	venit.
7. Gaius	ex aedificio	ludit.
8. Drusilla	inter turbam	currit.
9. Lucius	in templum	descendit.
10. Cornelia	a foro	ambulat.



Lektürephase

Abwechslung durch unterschiedliche Autoren, Themen und literarische Gattungen, z.B.

- Cicero, Politische Reden
- Plinius, Briefe über den Ausbruch des Vesuvs
- Seneca, Briefe über alltagsnahe philosophische Themen
- Ovid, poetische Verwandlungssagen („Metamorphosen“)

Wichtig ist dabei immer der Bezug zur Gegenwart und zum Erfahrungshorizont der Schülerinnen und Schüler

- Warum ist es sinnvoll heute noch Latein zu lernen?
- Wie sieht der Lateinunterricht konkret aus?
- **Welche Voraussetzungen sind wichtig für Latein?**

Latein erfordert und braucht:



- Freude an Sprache und Beschäftigung mit Sprache
- Bereitschaft zu intensivem, regelmäßigem Arbeiten
- Durchhaltevermögen, Geduld und Selbstdisziplin
- Gewissenhaftigkeit und Gründlichkeit
- Stabile Noten in Deutsch und Englisch, die auf eine gewissen „Sprachfähigkeit“ schließen lassen

Es gibt viel zu lernen:

Vokabeln

ibī sed mātrōna <i>f</i> servus <i>m</i> /serva <i>f</i>	dort, da aber, (je)doch; sondern die (<i>verheiratete</i>) Frau der Sklave/die Sklavin; der Diener/die Dienerin
atque/ac appāre	und, und auch erscheinen, sich zeigen; offensichtlich sein
familia <i>f</i>	die Familie

venire
non
et
etiam
esse
clamare
cur
placere

gaudēre rīdēre citō appropinquāre iam procul	sich freuen lachen schnell, rasch sich nähern, näher kommen schon; bereits von weitem; in der Ferne, weit weg
salūtāre	(be)grüßen

to appear, certain, family;
apporter, la famille, salut;
Familie, salutieren, servil

salvē!/salvēte! tum amīcus <i>m</i> properāre timēre nunc	sei/seid begrüßt! hallo! da; dann, darauf; damals der Freund eilen; sich beeilen (sich) fürchten, Angst haben vor nun; jetzt
--	---

Es gibt viel zu lernen:

Formen,
Formen,
Formen...

vócō	mónē-o	vínci-ō	cápĭ-ō	péll-ō
vócā-s	mónē-s	vínci-s	cápĭ-s	péll- <i>is</i>
vóca-t	móne-t	vínci-t	cápĭ-t	péll- <i>it</i>
vocā-mus	monē-mus	vinci-mus	cápĭ-mus	péll- <i>imus</i>
vocā-tis	monē-tis	vinci-tis	cápĭ-tis	péll- <i>itis</i>
vóca-nt	móne-nt	vínci- <i>unt</i>	cápĭ- <i>unt</i>	péll- <i>unt</i>
vóce- m	móne- am	vínci- am	cápĭ- am	péll- am
vócē-s	móne- ās	vínci- ās	cápĭ- ās	péll- ās
vóce-t	móne- at	vínci- at	cápĭ- at	péll- at
vocē-mus	mone- āmus	vinci- āmus	capĭ- āmus	pell- āmus
vocē-tis	mone- ātis	vinci- ātis	capĭ- ātis	pell- ātis
vóce-nt	móne- ant	vínci- ant	cápĭ- ant	péll- ant
vocā- bam	monē- bam	vinci- ēbam	capĭ- ēbam	pell- ēbam
vocā- bās	monē- bās	vinci- ēbās	capĭ- ēbās	pell- ēbās
vocā- bat	monē- bat	vinci- ēbat	capĭ- ēbat	pell- ēbat
vocā- bāmus	monē- bāmus	vinci- ēbāmus	capĭ- ēbāmus	pell- ēbāmus
vocā- bātis	monē- bātis	vinci- ēbātis	capĭ- ēbātis	pell- ēbātis
vocā- bant	monē- bant	vinci- ēbant	capĭ- ēbant	pell- ēbant

Latein kann anstrengend sein, aber wer sich darauf einlässt, wird belohnt...



- mit einer soliden Sprachkompetenz
- mit einer guten Allgemeinbildung
- mit einer Arbeitshaltung, die zukunftsfähig macht

Denn, wie der Lateiner sagt:

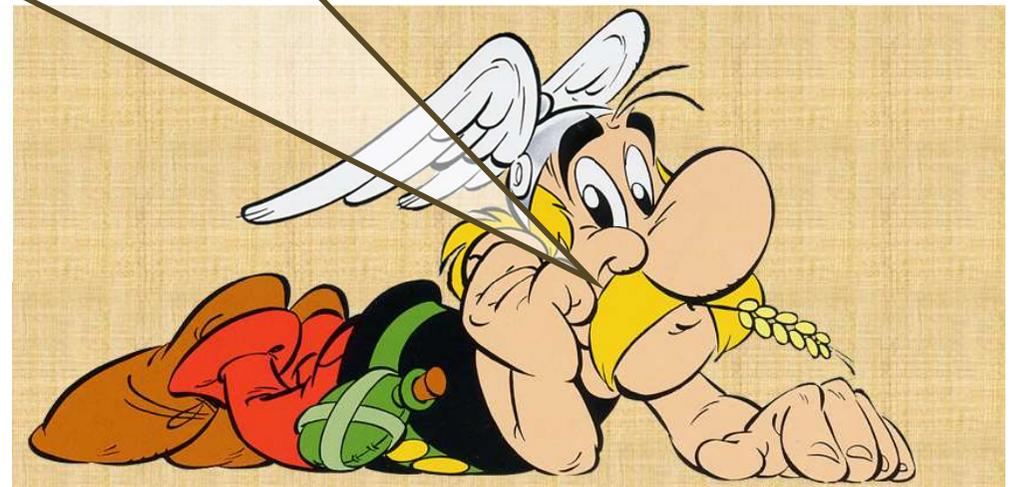
„Per aspera ad astra!“

(„Durch raue Pfade gelangt man zu den Sternen!“)

Manchmal sag' ich mir:
Delirant, isti Romani!*

Aber alles in allem muss ich schon zugeben:
Latein zu lernen zahlt sich aus.

* Die spinnen, die Römer!



Also (ergo!): Latein ist alles andere als tot!



Quod erat demonstrandum!*

Vielen Dank fürs Zuhören!
Valeté!*



* Lebt wohl! / Lasst es euch gut gehen! / Tschüss!



Kommen Sie gut nach Hause!